

Kasseler Sonderbord® plus

Eine gemeinsame Ebene für ALLE!



Der Kasseler Sonderbord® plus ist eine konsequente Weiterentwicklung des international gefragten Kasseler Sonderbordes®, der für barrierefreie Haltestellen steht. Von nun an ist ein absolut stufenloses Ein- und Aussteigen möglich. Dies steigert die Sicherheit und den Komfort für alle Nutzer, einschließlich mobilitätseingeschränkter Personen.

Ein weiterer Pluspunkt: Die Vermeidung von Karosseriebeschädigungen beim Anfahren der Haltestellen. Das neue Kurven-Profil des Sonderbordes® plus ermöglicht ein kontrolliertes Gleiten der Niederflrbusse zum Haltestieg, ohne Kollision.

Der Kasseler Sonderbord® plus ist zum Patent angemeldet.

Die rautenförmig genoppte und besonders breite Trittläche des Kasseler Sonderbordes® plus erhöht die Trittsicherheit bei Eis und Schnee und verfügt über einen hohen Widerstand gegen Frost und Tausalz.

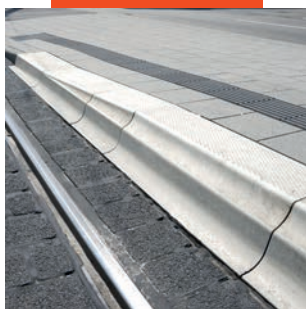


Der Kasseler Sonderbord® plus charakterisiert die Haltestellen.

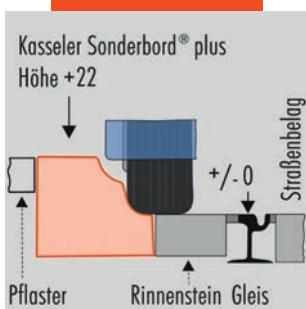


Der helle Beton des Kasseler Sonderbordes® plus bildet einen deutlichen Kontrast zu Fußweg und Fahrbahn und schafft eine optimale Orientierungshilfe, nicht nur für Menschen mit Sehbehinderung.

Das Kurven-Profil macht ein noch sichereres Heranfahren der Fahrzeuge an die Haltestelle möglich, bei gleichzeitiger Vermeidung von Karosseriebeschädigungen.



Das Kurvenprofil des Sonderbordes® plus leitet das Fahrzeug direkt in die Halteposition. Bevor die Flankenkräfte wirken, stabilisiert der Reifen den Sonderbord® plus und macht diesen verschiebesicher.



Kasseler Sonderbord® plus

Die innovative Ergänzung zum Niederflersystem – absolut stufenlos

Wer Niederflurfahrzeuge einsetzt, muss auch die Haltestellen entsprechend gestalten, damit passen die Komponenten des Verkehrssystems im Hinblick auf den barrierefreien Zugang und des Komforts zusammen. Der Kasseler Sonderbord® plus ist ein innovatives Element, das den barrierefreien Öffentlichen Personennahverkehr ermöglicht.

Ist eine Haltestelle mit dem Kasseler Sonderbord® plus ausgestattet, befinden sich der Boden der Niederflurfahrzeuge und die Haltestelle auf einer horizontalen Ebene. Die Fahrgäste können an diesen Haltestellen bequem und sicher die Busse und Bahnen betreten und verlassen.

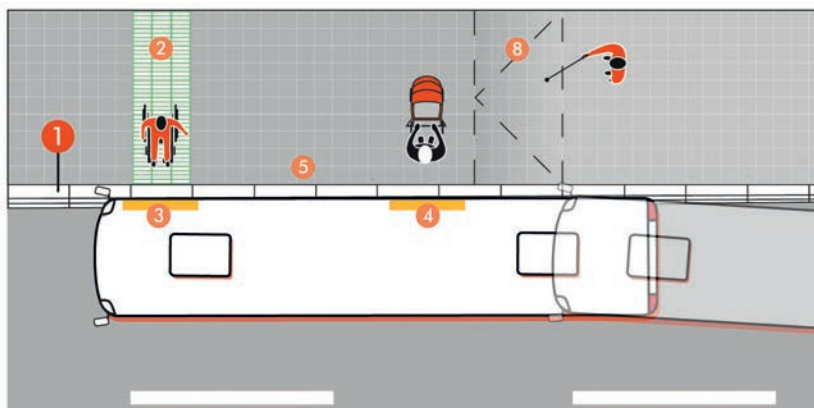
Im Rahmen der Gestaltung von Haltestellen in Verbindung mit Niederflurfahrzeugen stellt der Kasseler Sonderbord® plus von Profilbeton ein entscheidendes Glied der Mobilitätskette dar. Ein barrierefreier Öffentlicher Personennahverkehr ist somit sicher gestellt.

Die höhengestaffelte Haltestelle

Wenn kein paralleles Anfahren der Haltestelle möglich ist, sollte das Konzept der höhengestaffelten Haltestelle verfolgt werden. Die Haltestelle hat in diesem Fall ein ansteigendes Höhenniveau, das durch Rampen überbrückt wird, die ein sicheres Passieren ermöglichen.

Der Niederflerbus wird zur ansteigenden Einstiegschneise geführt. Dabei sorgt die dem Reifenquerschnitt angepasste Anfahrfläche des Sonderbordes® plus für eine optimale Spurführung mit Selbstlenkungseffekt. Das Fahrzeug gleitet kontrolliert an seine vorgesehene Halteposition.

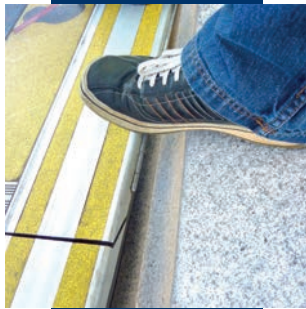
- | | |
|-------------------------------|--------------------------|
| ① „Kasseler Sonderbord® plus“ | ⑥ Anfahrtsbereich (H+16) |
| ② „Kasseler Rippenplatte“ | ⑦ Gehweg (H+12) |
| ③ Vordere Bustür | ⑧ Rampe |
| ④ Hintere Bustür | ⑨ Niederflerbus |
| ⑤ Einstiegsbereich (H+22) | |



Der Kasseler Sonderbord® plus

mehr Sicherheit – mehr Komfort – Design für Alle

Die Gestaltung von Haltestellen beeinflusst die Attraktivität des ÖPNV in großem Maße und prägt das Erscheinungsbild unserer Städte. Die Barrierefreiheit ist hierbei ein wesentliches Qualitätsmerkmal. Der Kasseler Sonderbord® plus von Profilbeton bietet mehr Sicherheit und besseren Komfort – absolut barrierefrei. Mit unseren Erfahrungen aus Deutschland und den weltweit realisierten Objekten sind wir Ihr kompetenter Ansprechpartner – von der Planung bis zur Durchführung Ihrer Projekte.



Mobilitätskette

Der Kasseler Sonderbord® plus bildet in der barrierefreien Mobilitätskette ein wichtiges Element an der Schnittstelle Haltestelle/Fahrzeug. Er charakterisiert die barrierefreie Haltestelle, indem ein stufenloses Ein- und Aussteigen ermöglicht wird.

Die auffällige helle Farbe des Profilsteines markiert deutlich die Bordsteinkante und bietet sehbehinderten Menschen eine notwendige Orientierungshilfe. Noch mehr Sicherheit beim Ein- und Ausstieg wird durch die strukturierte Oberfläche erreicht.

Der vertikale Abstand

Das neue Kurven-Profil lenkt den Bus optimal an die Haltestelle. Die Niederflrbusse gleiten kontrolliert zur Einstiegskante. Die besonders glatte, dem Reifenquerschnitt angepasste Anfahfläche bewirkt eine Spurführung mit Selbstlenkungseffekt.

Das steigert den Komfort für alle Nutzer, insbesondere für Verkehrsteilnehmer, deren Mobilität eingeschränkt ist, wie Rollstuhlfahrer, Eltern mit Kinderwagen, ältere Menschen oder Personen, die Fahrräder, sperrige Einkaufstüten oder Hunde mitnehmen.

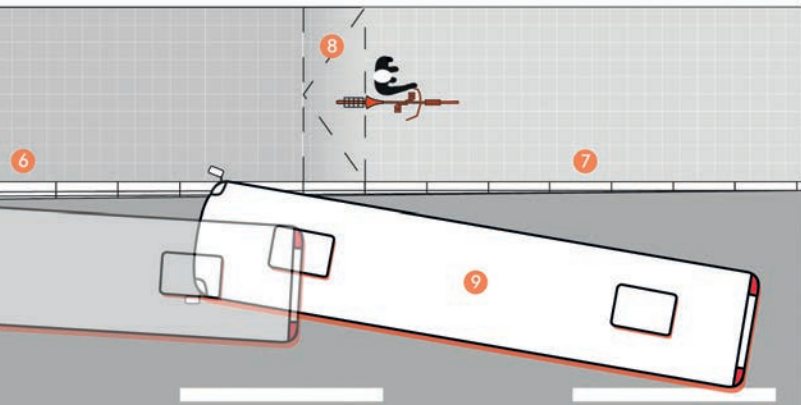
Alles auf einem Niveau

Das neue Kurven-Profil ermöglicht ein näheres Heranfahren der Niederflrfahrzeuge an die Haltestelle und erreicht so eine engere Positionierung des Fahrzeuges. Der horizontale Abstand ist gering. Damit sind die Fahrgäste auf der sicheren Seite. Die Nutzung von Bus und Bahn wird noch einfacher und bequemer für Alle.

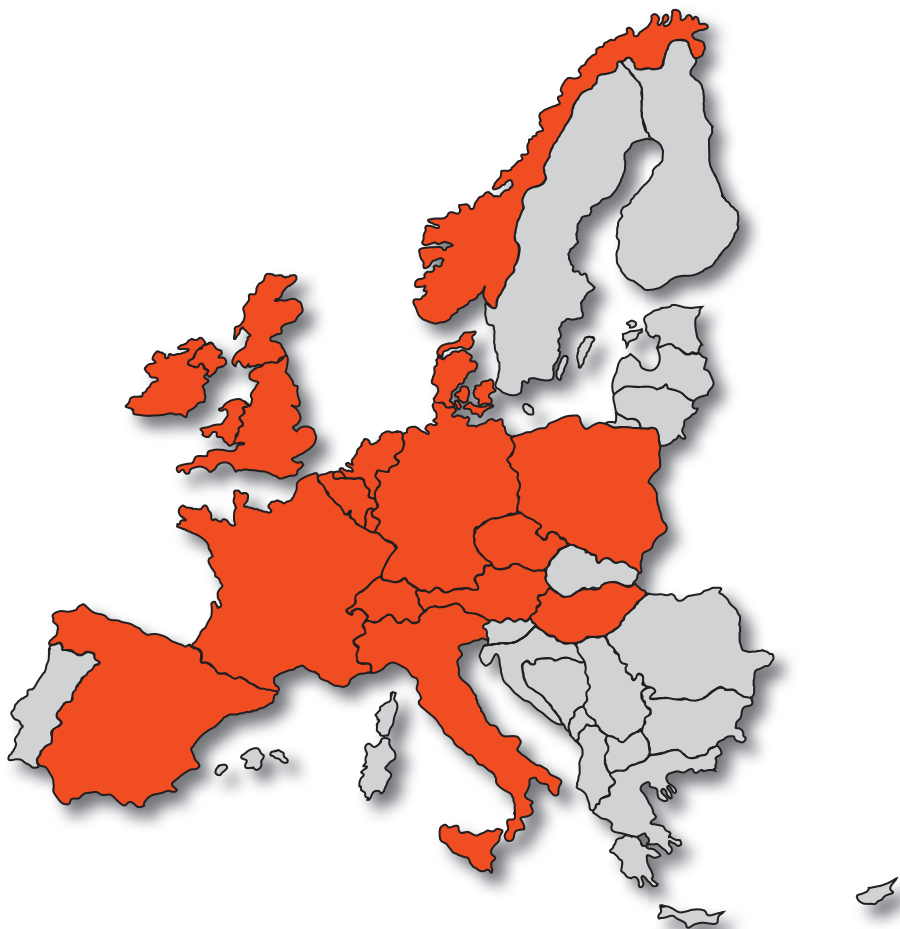
Die Möglichkeit zur exakteren Positionierung des Busses dient nachweislich auch zum Schutz vor Beschädigungen an den Reifen. Das gleiche gilt für Niederflrbahnen hinsichtlich der Karosserie.

Verkürzung der Haltephasen

Der Fluss der Fahrgäste wird durch das stufenlose Ein- und Aussteigen noch komfortabler und schneller. Somit sind kürzere Haltephasen möglich. Der Öffentliche Personennahverkehr (ÖPNV) verläuft reibungsloser – das spart Zeit.



Kasseler Sonderbord® plus: in weiten Teilen Europas



Für den Kasseler Sonderbord® plus besteht Patentschutz



Das Qualitätsmanagement - System ist zertifiziert nach DIN EN ISO 9001

Sie erreichen uns:

PROFILBETON GmbH
Waberner Straße 40
D - 34582 Borken/Hessen

Telefon +49 (0)56 82 - 73 86 0
Telefax +49 (0)56 82 - 73 86 42

www.profilbeton.de
info@profilbeton.de



PROFILBETON



Carsten Hasch
Geschäftsführer

e-mail: carsten.hasch@profilbeton.de



Lars Schaubhut
Vertriebsleiter

e-mail: lars.schaubhut@profilbeton.de



Marco Rudel
Leitung
Technik/QM

e-mail: marco.rudel@profilbeton.de



Tanja Streitmatter
Leitung
Innendienst

e-mail: tanja.streitmatter@profilbeton.de



Barbara Pinto
Techn. Beratung

e-mail: barbara.pinto@profilbeton.de



Sven Carus
Regionalvertrieb
Nord/Ost

e-mail: sven.carus@profilbeton.de

Ihre Ansprechpartner bei



PROFILBETON

